

## **Angriffe auf Gottes Bild – Teil 19**

Übersetzung von Douglas Hamps Buch „Corrupting the Image“ von Dagmar Schubert mit ausdrücklicher Genehmigung zur Veröffentlichung

Hier ist ein Link zu seiner englisch-sprachigen Webseite:

<http://www.douglashamp.com/>

### **Kapitel 17**

#### **Die genetische Zusammensetzung von Satans Samen**

##### **1.Mose Kapitel 3, Vers 15**

**„Und ICH will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Samen und ihrem Samen: ER wird dir den Kopf zertreten, und du wirst Ihn in die Ferse stechen.“**

Diese Prophezeiung spricht von zwei Samen:

- Dem Samen der Frau (ihrem Samen)
- Dem Samen von Satan (deinem Samen)

Jüdische und christliche Bibelausleger waren davon überzeugt, dass der Bezug zu „ihrem Samen“ in Jesus, dem Messias gipfelte, und wir haben genau untersucht, wie das genetisch möglich war. Da die Erfüllung der

Prophezeiung über „ihren Samen“ durch die genetische Vermischung von Irdischem (Maria) mit dem Himmlischen/Göttlichen (durch den Heiligen Geist) erfolgte, wird sich die Prophezeiung über „deinen Samen“ ebenso erfüllen. Da die Fleischwerdung des Messias die Vermischung von Marias Samen mit dem Heiligen Geist (menschlichem Samen und göttlichem Samen) war, dürfte sich die Verkörperung des Anti-Messias durch eine Vermischung von menschlichem Samen mit Satans Samen (das Gegenstück zum Samen der Frau) vollziehen. Wir folgern daraus, dass **der Antichrist genetisch ein Sohn von Satan sein wird.**

Wie könnte das geschehen? Wir rufen uns in Erinnerung, dass Adam und Eva in Gottes Bild erschaffen wurden und Lichtgewänder trugen. Das Bild wurde bei dem Sündenfall verdorben, und das erste Menschenpaar verlor seine Lichtkleider. Gott versprach einen Erlöser, um das Bild und die Lichtgewänder wiederherzustellen. Der Messias vermischte sich genetisch mit dem Menschen, um uns zu erretten. Und am Tag der Auferstehung erhalten wir unsere neuen Körper mit dem wiederhergestellten Bild. Aber nur diejenigen, die Jesus Christus in sich aufgenommen haben (indem sie ihr Ego sterben lassen), werden das wiederhergestellte Bild empfangen.

Im Gegensatz dazu hat Satan vor und nach der Sintflut versucht, dieses Bild genetisch durch die Nephilim zu zerstören. Denn auch nach der Flut kehrten die „Söhne Gottes“ auf die Erde zurück. In **Dan 2:43** wird prophezeit, dass eine erneute Samenvermischung (Entstellung des Bildes) erfolgen wird. Aus den dämonischen „Alien“-Berichten haben wir erfahren, dass die „Außerirdischen“ den Entführten Samen entnehmen, um eine Mischlingsrasse zwischen ihnen und den Menschen zu züchten. Die ganze Zeit über warnen sie (die Dämonen) vor bevorstehenden Katastrophen, die über die Welt kommen sollen und erwecken den Eindruck, dass ein

übermenschlicher Führer in der Zeit ihrer Not an die Macht kommen wird. Schließlich haben wir gesehen, dass die transhumanistische Bewegung danach trachtet, den Menschen durch Veränderung seines genetischen Codes und durch Neuzusammensetzung der DNA zu verbessern. Auf diese Weise ist es möglich, einen Erwachsenen auf fundamentaler Ebene völlig zu verändern.

## **Das kleine Horn kommt empor**

Den Schlüssel zu der genetischen Verbindung zwischen dem Tier (Antichrist) und Satan finden wir in den Büchern Daniel und Offenbarung. Wir haben bereits gesehen, wer die 10 Zehen (10 Könige) in **Dan 2:43** sind, und wir sind zu dem Schluss gekommen, dass es sich bei ihnen nicht um Menschen handelt, sondern um Dämonen. Wir haben ebenfalls aufgezeigt, dass die Könige in **Daniel Kapitel 10** auch dämonische Könige sein müssen und keine menschlichen, da keine noch so große Zahl menschlicher Könige auch nur einen einzigen guten Engel gefangen nehmen kann, da – wie in **2.Kö 19:35** beschrieben – ein einziger Engel in einer Nacht 185 000 mächtige Assyrer tötete. Die 10 Zehen in **Dan 2:43** sind mit den 10 Hörnern in **Dan 7:7** und **Offbg 13:1** sowie **Offbg 17:12** identisch. Und wir wissen, dass die Hörner Könige sind. Da diese Hörner Dämonen sind, bekommt das kleine Horn, das sich erhebt, eine ganz neue Bedeutung.

### **Daniel Kapitel 7, Vers 8**

**Während ich Acht gab auf die Hörner, siehe, da stieg ein anderes, kleines Horn zwischen denselben auf [*silkaʾ*], und drei der vorherigen Hörner wurden vor ihm ausgerissen; und siehe, dieses Horn hatte Augen wie Menschenaugen und ein Maul, das große Dinge redete.**

Der Begriff „stieg auf“ (zwischen ihnen) wird durch das aramäische Wort *silkat* ausgedrückt, was „sich erheben“ oder „aufsteigen“ bedeutet (gemäß BDB Hebrew Lexicon). Die Folge ist, dass wenn diese 10 Hörner dämonisch sind, dass dann das kleine Horn aus ihrer Mitte aufsteigt; also der Antichrist steigt in derselben Art und Weise auf wie diese. Mit anderen Worten: Das kleine Horn wird dieselbe Natur haben wie die 10 Hörner. **Er wird von einem einfachen Menschen in ein genetisches Mischwesen zwischen Satan und Mensch verwandelt - er wird „das Tier“.** Daniel Kapitel 8 unterstützt diese Schlussfolgerung.

## Das kleine Horn in Daniel Kapitel 8

In **Daniel Kapitel 8** sieht der Prophet eine Vision von Alexander dem Großen, wie er mit hoher Geschwindigkeit das Medo-Persische Reich angreift. In dieser Vision wird Alexander der Große, der durch einen Ziegenbock symbolisiert wird, sehr mächtig.

### Daniel Kapitel 8, Vers 8

**Der Ziegenbock aber wurde über die Maßen groß; als er aber am stärksten war, zerbrach das große Horn, und es wuchsen an dessen Stelle vier ansehnliche Hörner auf, nach den vier Himmelsrichtungen hin.**

Der Engel erklärt, dass das große Horn zerbrach und stattdessen vier neue heranwuchsen. Wir wissen aus der Geschichte, dass nach Alexanders Tod 4 Generäle das Griechische Reich übernahmen. Wir müssen natürlich bedenken, dass hinter jedem dieser Reiche ein spiritueller Führer steht (**Daniel Kapitel 10**). Nichtsdestoweniger sollte aus einem dieser Hörner Antiochus IV (Epiphanes) kommen.

## Daniel Kapitel 8, Vers 9

Und aus einem von ihnen wuchs ein kleines Horn hervor, das tat außerordentlich groß gegen den Süden und gegen den Osten und gegen die Zierde [das Gelobte Land].

Thomas Constable schreibt in seinem Bibelkommentar:

„Fast alle Gelehrten haben erkannt, dass Antiochus Epiphanes die Erfüllung von dem war, was der Engel Gabriel in diesen Versen prophezeite.“ (cf 1.Makkabäer 1:10)

Er merkt an, dass bei diesen vielen Versen „auffällige Ähnlichkeiten zwischen Antiochus Epiphanes, wie er hier beschrieben wurde und einem anderen politischen Führer, der für die Zukunft vorhergesagt wird, bestehen.“

Er endet damit, dass er (und andere, die das Danielbuch genau studiert haben) diese Verse als eine Prophezeiung über Antiochus und über den Antichristen verstehen.

„Es scheint so, dass Antiochus in einem geringeren Ausmaß das tat, was der Antichrist eines Tages im großen Stil machen wird. Anscheinend werden in einer viel späteren Herrschaftsperiode dieser Könige, nämlich in der Endzeit, Verbrecher ihren Kurs in komplexerer Art und Weise verfolgen. Der Antichrist wird sich dem Fürsten der Fürsten, dem Sohn Gottes, der ihn ohne menschliche Dazutun zerbrechen wird, widersetzen.“ (Psalm 2, Offbg 19:19-20)<sup>196</sup>

Somit können wir folgern, dass die Passage von **Daniel Kapitel 8** in vielen Aspekten auf Antiochus IV. zutrif, sich aber erst voll und ganz durch den

Antichristen erfüllen wird. Von daher ist das kleine Horn in **Dan 8:9** das vierte Tier in **Dan 7:7**.

Weiter ist über das kleine Horn zu lesen:

Daniel Kapitel 8, Verse 10-12

10Und es wuchs bis [*vatigdal*] an das Heer des Himmels [*tzevah*] heran und warf von dem Heer [*tzevah*] und von den Sternen *einige* auf die Erde und zertrat sie. 11Ja, bis zum Fürsten des Heeres erhob es sich, und es nahm ihm das beständige [*Opfer*] weg, und Seine heilige Wohnung wurde verwüstet. 12Und das Heer wurde dem Horn übergeben um das beständige [*Opfer*] abzuschaffen, und [das Horn] warf die Wahrheit zu Boden, und *all dies* gelang ihm.

Das hebräische<sup>197</sup> Wort *vatigdal* kommt von der lexikanischen Form *gadal*, was „heranwachsen“, „groß werden“, „vergrößert sein“ bedeutet. Die Vorstellung ist, dass das kleine Horn von einem niedrigeren Stand zu einem höheren kommt. Er wird so groß, dass er sogar bis zum Bereich der Engel/Dämonen hochsteigt. Die Bibel nennt diesen „Heer des Himmels“. Das Heer des Himmels bezieht sich auf die himmlische Armee – womit die Heerscharen des Himmels und/oder das Heer der Dämonen gemeint sein kann. Das Wort „Heer“ bedeutet „Armee“, was eine menschliche oder eine Armee von Engeln oder Dämonen bedeuten kann. Gott wird allgemein YHWH *tzevaoth* (Herr der Heerscharen/Armeen) genannt.

Jesaja Kapitel 34, Verse 2-3

2Denn der HERR ist zornig über alle Nationen und ergrimmt über all ihre Armeen. ER hat über ihnen den Bann verhängt und sie zur Schlachtung dahingegeben. 3Ihre Erschlagenen sollen hingeworfen werden und der

Gestank ihrer Leichname aufsteigen, und die Berge werden von ihrem Blut triefen.

Die Parallele dazu spielt sich bei den Heeren des Himmels ab, wie wir in den nächsten beiden Versen sehen, was sich auf die dämonischen Armeen bezieht (wie wir aus Daniel Kapitel 10 erfahren haben).

Jesaja Kapitel 34, Verse 4-5

4“Das gesamte Heer des Himmels soll aufgelöst werden, und die Himmel werden zusammengerollt wie eine Buchrolle, und all ihr Heer wird herabfallen, wie das Laub am Weinstock herabfällt und wie die verdorrte [Frucht] des Feigenbaums. 5Denn Mein Schwert soll in den Himmel eingetaucht werden; siehe, es wird herabfahren auf Edom, zum Gericht über das Volk, das ICH mit dem Bann belegt habe.“

Jesaja Kapitel 24, Verse 21-22

21Und es wird geschehen an jenem Tag, da wird der HERR das Heer der Höhe in der Höhe bestrafen und die Könige der Erde auf Erden; 22und sie werden eingesperrt, wie man Gefangene in die Grube einsperrt, und im Kerker werden sie eingeschlossen; aber nach vielen Jahren werden sie heimgesucht werden.

Engel als Sterne

Daniel Kapitel 8, Vers 10

Und es wuchs bis [*vatigdal*] an das Heer des Himmels [*tzevah*] heran und warf von dem Heer [*tzevah*] und von den Sternen *einige* auf die Erde und zertrat sie.

Hier wird das Obige mit einer Parallelaussage wiederholt und sogar erweitert, indem gesagt wird, dass der HERR einige von dem Heer und von den Sternen auf die Erde werfen wird. In der Bibel werden Engel häufig „Sterne“ genannt. Wir wissen, dass dies kein Bezug auf das ist, was wir heute als Sterne bezeichnen; d. h. brennende Gasbälle im Weltraum. Denn dann würde der HERR ja viele von ihnen abstürzen lassen, wodurch natürlich die ganze Erde und alles, was darauf lebt, augenblicklich aufgelöst würde. Im **Buch Hiob** stehen Sterne für Engel, wobei sich der Begriff „Morgenstern“ auf die „Söhne Gottes“ bezieht, die wir ja schon gründlich studiert haben.

### **Hiob Kapitel 38, Vers 7**

... als die Morgensterne miteinander jauchzten und alle Söhne Gottes jubelten?

Dieselbe Bildsprache wird auch für Luzifer angewandt:

### **Jesaja Kapitel 14, Verse 12-13**

12“Wie bist du vom Himmel herabgefallen, du Glanzstern, Sohn der Morgenröte! Wie bist du zu Boden geschmettert, du Überwältiger der Nationen! 13Und doch hattest du dir in deinem Herzen vorgenommen: ›Ich will zum Himmel emporsteigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen und mich niederlassen auf dem Versammlungsberg im äußersten Norden.“

In gleicher Weise nahm Satan im **Buch der Offenbarung** ein Drittel der Sterne mit sich vom Himmel auf die Erde.

### **Offenbarung Kapitel 12, Verse 4 und 7**

4Und sein Schwanz zog den dritten Teil der Sterne des Himmels nach sich



und warf sie auf die Erde. Und der Drache stand vor der Frau, die gebären sollte, um ihr Kind zu verschlingen, wenn sie geboren hätte. 7Und es brach ein Krieg aus im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache und seine Engel kämpften.

Der Grund, warum Engel so oft als „Sterne“ bezeichnet werden, liegt daran, weil sie buchstäblich strahlen. Dies beweist die Bibelstelle, in der es heißt, dass die Jünger zum Grab gingen und Jesu Körper dort nicht fanden.

### **Lukas Kapitel 24, Vers 4**

**Und es geschah, als sie deswegen ganz ratlos waren, siehe, da standen zwei Männer in strahlenden Gewändern bei ihnen.**

Das griechische Wort, das hier gebraucht wird, um die „strahlenden Gewänder“ zu beschreiben, lautet *astrapto*; es hat dieselbe linguistische Wurzel wie das Wort für „Stern“. Genauso wie ein Stern scheint, so leuchten auch die Gewänder von Engeln. So sehen wir veranschaulicht, warum die Engel gelegentlich in der Bibel als „Sterne“ bezeichnet werden.

### **In den Stand des himmlischen Heeres erhoben**

Als Nächstes haben wir gelesen, dass dieser König in den Stand eines Heerobersten (*sar-hatzavah*) erhoben wird. Dies könnte ein Bezug auf Michael sein, der als oberster Fürst (*sar*) bezeichnet wird, obgleich hier auch der HERR Jesus Christus gemeint sein könnte. Auf jeden Fall wird dieser König erhöht<sup>198</sup> oder sich selbst in den spirituellen Bereich erheben und erhöhen. Und wieder hat man den Eindruck dass dieser König durch eine Transformation von einem anderen Status zu einem höheren aufsteigt. Der Engel sagt dann, wie dieser kommende König sein wird:

## Daniel Kapitel 8, Verse 23-26

23“Aber am Ende ihrer Regierung, wenn die Frevler das Maß voll gemacht haben, wird ein frecher und listiger König auftreten, der sich aufs finstere Pläneschmieden versteht. 24 Und seine Macht wird stark sein, aber nicht in eigener Kraft; und er wird ein erstaunliches Verderben anrichten, und sein Unternehmen wird ihm gelingen, und er wird Glück haben; und er wird Starke verderben und *auch* das Volk der Heiligen. 25 Und wegen seiner Klugheit und weil ihm der Betrug in seiner Hand gelingt, wird er sich in *selbst* seinem Herzen erheben und *ihren* Besitz vernichten; und er wird gegen den Fürsten der Fürsten auftreten, aber *ohne Zutun von Menschenhand* zerschmettert werden. 26Was aber über das Gesicht von den Abenden und Morgen gesagt worden ist, das ist wahr; und du sollst das Gesicht verwahren, denn es *sind* noch viele Tage *bis dahin!*“

Die Schlüsselaspekte im Hinblick auf diesen kommenden König, wie er in der Vision gesehen und wie diese von dem Engel ausgelegt wurde, lauten wie folgt:

- Sein Kommen wird zu einer Zeit des großen Abfalls erfolgen, was an Jesu Prophezeiung erinnert und an die von Paulus:

## Matthäus Kapitel 24, Vers 12

„Und weil die Gesetzlosigkeit überhand nimmt, wird die Liebe in vielen erkalten.“

## 2.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 3

Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Dieser Tag kommt nicht, denn zuerst muss unbedingt der Abfall kommen

**und der Mensch der Gesetzlosigkeit geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens.**

- Dieser König wird böse Charakterzüge haben.
- Er wird sich auf das finstere Pläneschmieden verstehen (mittels Rätsel und mysteriösen Redensarten).
- Er wird große Macht haben, aber die Quelle seiner Macht ist nicht er selbst (sondern Satan).
- Er wird mit dem heiligen Volk Krieg führen (Siehe auch **Offenbarung Kapitel 12**).
- Er wird sich erhöhen – erklären, dass er Gott sei (Siehe auch **2.Thess 2:4**).
- Er wird die Opfer abschaffen (**Dan 11:31 und 37-38**).
- Er wird auf übernatürliche Art und Weise (wörtlich „ohne Zutun von Menschenhand“) zerbrochen [*b'ephes yad yishaver*]. (Siehe auch **2.Thess 2:8** und **Jes 11:6**).

Daraus können wir den Schluss ziehen, dass diese Person, obwohl nicht aus eigener Kraft, auf die Ebene des dämonischen Bereiches (die Sterne, Heer, Hörner) erhöht wird. Er wird einige Charakterzüge mit den Hörnern (Dämonen) teilen. Zum einen, weil er „das kleine Horn“ genannt wird und zum anderen, weil er zum Heer des Himmels aufsteigt und sogar einige aus diesem Heer und von den Sternen (Dämonen) auf die Erde werfen wird. Daran sehen wir, dass dieser Mann hinauf auf die Ebene der Dämonen gelangt; er wird teilweise zum Horn, von dem wir gesehen haben, dass es dämonisch ist. Von daher wird es sich bei ihm um ein Mischwesen handeln, was uns zu **1.Mose 3:15** zurückbringt, wo wir gesehen haben, dass aus Satans Samen der Antichrist hervorgeht (das Tier aus dem Meer). Der Mensch, der unter dem Namen „das Tier“ bekannt ist, wird die DNA (den Samen Satans) annehmen und dadurch aufhören, ein normaler Mensch zu sein und so zu einem Mischwesen (Nephilim) werden.

## Der Sohn des Verderbens

Der Endzeit-Forscher Thomas Horn kommt zu einem ähnlichen Schluss, indem er sagt, dass der Antichrist/das Tier aus dem Meer der Nachkomme aus dem dämonischen Bereich ist, wobei er sich beruft auf

### 2. Thessalonicher Kapitel 2, Vers 3

**Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Dieser Tag kommt nicht, denn zuerst muss unbedingt der Abfall kommen und der Mensch der Gesetzlosigkeit geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens [*apoleia*].**

Thomas Horn stellt fest, dass das griechische Wort *apoleia* [Verderben] dieselbe Wurzel hat wie *Apollyon/Apollo*, was beides „Verdammnis“ oder „Zerstörung“, „Vernichtung“, „Verwüstung“ oder „Verderben“ bedeutet.

Horn sagt:

„Der Antichrist wird der Nachkomme oder die Fleischwerdung des alten Geistes „*Apollō*“ sein. Zahlreiche klassische Werke von Gelehrten identifizieren „Apollyon“ mit dem Gott „Apollo“ - der griechischen Gottheit (des Todes und der Seuchen), und *Webster's* zeigt auf, dass „Apollyon“ bis zur Frühgeschichte eine allgemeine Variante von „Apollo“ (Siehe dazu:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Apollon> und <http://de.wikipedia.org/wiki/Abaddon>)

war.

In **Offbg 17:8** wird auch eine Verbindung des kommenden Antichristen mit Apollo hergestellt, wo es heißt, dass „das Tier“ aus dem bodenlosen Abgrund heraufsteigen und diesen betreten wird.

### Offenbarung Kapitel 17, Vers 8

**„Das Tier, das du gesehen hast, war und ist nicht mehr, und es wird aus dem**

bodenlosen Abgrund heraufkommen und ins Verderben laufen [*Apolia*, Apollo]; und die auf der Erde wohnen, deren Namen nicht geschrieben stehen im Buch des Lebens von Grundlegung der Welt an, werden sich verwundern, wenn sie das Tier sehen, das war und nicht ist und doch ist.“

*Abaddon* ist ein anderer Name für Apollo.

### Offenbarung Kapitel 9, Vers 11

Und sie haben als König über sich den Engel des Abgrunds; sein Name ist auf hebräisch Abaddon, und im Griechischen hat er den Namen Apollyon.

Historisch wurde Apollo als der König der dämonischen „Heuschrecken“ identifiziert (**Offbg 9:1-11**). Das bedeutet unter anderem, dass Apollo der Endzeit-Engel oder „König des Abgrundes“, den Schlund des bodenlosen Abgrundes aufschließt, aus dem dann eine Armee von transgenetischen Heuschrecken auf der Erde ausbricht.“<sup>199</sup>

Horns Interpretation ist ein gewaltiger Verdienst und beweist, was wir über **1.Mose 3:15** herausgefunden haben. Wenn also die linguistische Verbindung korrekt ist<sup>200</sup>, dann hat der Heilige Geist den Apostel Paulus dazu inspiriert, die Prophezeiung von **1.Mose 3:15** zu bestätigen und darüber hinaus noch zu bekräftigen, dass der Antichrist/das Tier ein Mischwesen oder letztendlich der ultimative Nephilim sein wird.

Wir schließen daraus, dass das kleine Horn (der Antichrist/das Tier) als Mensch seinen Anfang nimmt und dann zum genetischen Sohn Satans wird. Es ist wichtig anzumerken, dass er als gewöhnlicher Mensch beginnen wird. Obwohl der HERR ihn teilweise gebrauchen wird, um die Welt zu richten, ist seine Bestimmung, der Antichrist zu werden, nicht von vornherein festgelegt; sondern er wird sich völlig freiwillig dafür entscheiden, ein Mischwesen (Nephilim) zu werden, um Satans Absichten zu verfolgen.<sup>201</sup> Er wird die

ganze Zeit über die freie Wahl haben, bis der HERR auf die Erde zurückkehrt, um ihn zu vernichten. Dass er als ganz normaler Mensch seinen Anfang nimmt, entnehmen wir folgenden Hinweisen aus der Heiligen Schrift:

- Das Tier steigt aus dem Meer auf (**Offbg 13:1**).
- Gewässer (wie das Meer) stehen symbolisch für viele Völkerscharen, Nationen und Sprachen (**Offbg 17:15**).
- Satan gibt oder verleiht ihm Macht und Autorität (**Offbg 13:2**).
- Er präsentiert sich gemäß **2.Thessalonicherbrief** als Gott, wobei er dies vermutlich beweisen müssen, wozu er zuvor nicht in der Lage war.
- Zuerst erlangen die 10 Könige Autorität, die sie dann an das Tier übergeben. Wir erinnern uns daran, dass Satan dem Tier all seine Macht und Autorität übergeben wird – somit bekommen die 10 Hörner/(dämonischen) Könige ihre Autorität von Satan und übergeben sie dem Tier (das zu Beginn noch kein Mischwesen war).

Satan tritt also seine Autorität und Macht an dieses Individuum ab. Aber was veranlasst Satan dazu, irgendjemandem seine gesamte Autorität, seinen Thron und seine Macht zu überlassen? Konservative Bibelforscher bringen hier häufig die unheilige Dreifaltigkeit ins Spiel, wobei Satan die Rolle des „Vaters“ übernimmt, der Antichrist die des „Sohnes“ und der falsche Prophet die des „Heiligen Geistes“. Jedoch handelt es sich bei dieser unheiligen Dreifaltigkeit nicht nur um eine Beziehung von gegenseitigem Interesse, sondern der Antichrist (was ebenso auch für den falschen Propheten gelten könnte) wird tatsächlich genetische Informationen mit Satan teilen, so dass er wirklich der Sohn Satans ist.

### **Matthäus Kapitel 28, Vers 18**

**Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen (den 11 Jüngern) und sprach: „Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden.“**

So wie Gott, „der Vater“, die ganze Autorität an Jesus Christus abgegeben hat, der dieselbe Substanz (*homoousios*) hat, so wird in gleicher Weise dem Antichristen die ganze Autorität und Macht von seinem Vater gegeben werden, und der Antichrist wird Satans Wesenszüge annehmen.

- **2.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 9**  
... ihn, dessen [*des Gesetzlosen*] Kommen aufgrund der Wirkung des Satans erfolgt, unter Entfaltung aller betrügerischen Kräfte, Zeichen und Wunder ...
- **Offenbarung Kapitel 13, Vers 2b**
- **Und der Drache gab ihm [*dem Tier*] seine Kraft und seinen Thron und große Vollmacht.**
- **Offenbarung Kapitel 13, Vers 4**
- **Und sie beteten den Drachen an, der dem Tier Vollmacht gegeben hatte, und sie beteten das Tier an und sprachen: „Wer ist dem Tier gleich? Wer vermag mit ihm zu kämpfen?“**

Nichtsdestotrotz bleibt die Frage, wie kann das sein? Wenn unsere Schlussfolgerung korrekt ist, wie könnte Satan seinen Samen mit einem erwachsenen Mann vermischen? Die Jungfrau-Geburt von Jesus Christus war wahrhaftig eines der größten Wunder der Bibel – selbst heute übersteigt das Konzept der Jungfrau-Geburt bei weitem die Vorstellungskraft vieler Menschen. Wie könnte Satan dasselbe Wunder zustande bringen? So wie es Satan bei den vielen Plagen in Ägypten fertigbrachte, die ägyptischen Magier dazu zu ermächtigen, die Wunder nachzuahmen, genauso wird Satan die Jungfrau-Geburt imitieren. Wie wir inzwischen herausgefunden haben, wird für diese genetische Übertragung keine Frau mehr nötig sein.

## **Therion**

Die Tatsache, dass der Antichrist (ausschließlich im **Buch der Offenbarung**)

„das Tier“ genannt wird, veranlasst uns dazu, uns Gedanken darüber zu machen und in Erwägung zu ziehen, dass diese Person kein Durchschnittsmensch sein wird. Das griechische Wort für „Tier“ ist „*therion*“, und laut dem *Jones Classical Greek Lexicon* bedeutet das im Allgemeinen „ein Tier im Gegensatz zum Menschen“ und ein „Tier, das dem Menschen gegenüber besonders feindlich gesinnt ist und ihn verabscheut“, „ein Monster“, „ein Hai“. Aristoteles gebrauchte dieses Wort, um „entweder oberhalb oder unterhalb der Natur des Menschen“ auszudrücken.<sup>202</sup> Und schließlich verwendete Sophokles den Begriff *therion* in seinem Werk *Ichneutae* im Zusammenhang mit mythologischen Kreaturen, die Satyrs genannt werden, die laut der *Encyclopedia Mythica* „Gottheiten der Wälder und Berge“ sind. Sie sind halb Mensch, halb Tier; für gewöhnlich haben sie einen Ziegenschwanz, Flanken und Hufe. Der obere Teil des Körpers ist der eines Menschen; sie haben auch Hörner wie Ziegenböcke.“<sup>203</sup> Obwohl „das Tier“ in der Bibel nicht als Satyr klassifiziert wird, ist der Gebrauch des Wortes *therion*, welches ein menschenähnliches Wesen beschreibt, hier äußerst signifikant – d. h. dass der Antichrist nicht zu 100 % Mensch sein wird, und heute haben wir die Technologie, um so etwas möglich zu machen.

## **Die Genetik der Täuschung**

Die Technologie, die als „Neu-Zusammensetzung der DNA“ bekannt ist, macht es jetzt tatsächlich möglich, dass eine erwachsene Person – egal ob Mann oder Frau – genetisch verändert werden kann. Wenn in den einfachen Chromosomensatz des Menschen ein nicht-menschliches Gen eingefügt wird, dann ist diese Person kein reiner Mensch mehr, sondern definitiv ein Mischwesen. Der alte Name für eine Kreatur, die aus verschiedenen Arten zusammengestellt wurde, lautet „Chimäre“, und genauso bezeichnen die Wissenschaftler heute Mischlingskreaturen. Wir haben einige dieser seltsamen Wesen im vorherigen Kapitel vorgestellt, wie z. B. die



Spinnenziege und die grün leuchtenden Schweine, um nur einige zu nennen.

## Neu zusammengesetzte DNA

Neu zusammengesetzte DNA ist „Mischlings-DNA, die aus mehr als einer Quelle geschaffen wurde“.<sup>204</sup> Die grundsätzliche Prozedur erfolgt in der Weise, dass man einen DNA-Strang öffnet und dann ein Gen von einem anderen Organismus einsetzt, was einen neuen DNA-Strang ergibt.

Anschließend bildet die RNA (Ribonucleinsäure) den neuen Strang nach, und dieser wird in den gesamten Organismus eingepasst.

„Wenn der neu zusammengesetzte Strang danach weiter verändert wird, so dass er zusätzliche DNA-Stränge aufnimmt, bildet sich das Molekül zu einem „chimärischen“ DNA-Molekül um, benannt nach der mythologischen Chimäre, die ein Fabelwesen aus verschiedenen Tieren war, nämlich Löwe, Ziege und Schlange.“<sup>205</sup> DNA-Neuzusammensetzung könnte Satan als Instrument gebrauchen, um Menschen davon zu überzeugen, sich dämonische Gene in den einfachen Chromosomensatz einsetzen zu lassen, was er ihnen als wünschenswert suggeriert. Diese genetische Neuzusammensetzung würde dann dazu führen, dass aus einem Menschen eine Chimäre wird.

Indem er eine neu zusammengesetzte DNA verwendet, könnte sich ein Erwachsener selbst ein oder mehrere spezifisch ausgesuchte Gene einer anderen Spezies injizieren. Dieser Prozess, der in Wahrheit nichts anderes ist als ein Kopieren oder Ankleben wurde von T. Wakayama im Juli 1998 in der Zeitschrift „Nature“ erklärt:

„In den späten 70er Jahren erforschte **Dr. Stan Cohen** (Stanford University) antibiotisch resistente Plasmiden und Kolibakterien, und Dr. Herb Boyer (UCSF) stellte bei der Erforschung von Beschränkungsenzymen fest, dass man sie dazu benutzen kann, um beides aufzuschneiden. Plasmiden-DNA

und DNA, welche ein interessantes Gen enthalten und dass man die DNAs so kombinieren kann, dass die 'klebrigen Enden' jeder DNA zusammengefügt oder 'verklebt' werden können, so dass eine neu zusammengesetzte DNA entsteht (d. h. ein Bakterienmensch).“<sup>206</sup>

Von daher sehen wir, dass ein Mensch, der auf diese Technologie und auf Satans Samen zugreifen kann, sich diesen nur in seine DNA einzuspritzen braucht; wenn dem Antichristen Satans Samen einmal injiziert ist, wird die eigene RNA des Antichristen die neuen Stränge mit dem fremden Gen oder den Genen kopieren, und das wird dann in seinem ganzen Organismus verbreitet. Wenn dieser Nachbildungsprozess abgeschlossen ist, wird er nicht mehr länger ein reiner Mensch sein; in seiner Essenz ist er dann eine Chimäre, ein Mischling. Er wird „das Tier“ sein!

## **Sein Bild**

### **Offenbarung Kapitel 13, Vers 15**

**Und es wurde ihm (dem Tier aus der Erde, dem falschen Propheten) gegeben, dem Bild des Tieres Odem zu geben, so dass das Bild des Tieres sogar redete und bewirkte, dass alle getötet wurden, die das Bild des Tieres nicht anbeteten.**

Etwa 3 ½ Jahre nachdem der Antichrist an die Macht gekommen ist, wird das Tier aus der Erde, der falsche Prophet von jedem fordern, das Zeichen des Tieres (des Antichristen) anzunehmen, die Zahl seines Namens und sein Bild anzubeten. Wie genau das realisiert wird, kann man unmöglich wissen. Wir können jedoch vermuten, dass das Bild, dem der falsche Prophet Atem gibt, irgendeine transhumane oder transgenetische Kreatur oder irgendeine Form von synthetischer Biologie sein könnte. Das Wichtigste an der Sache ist, dass dieses Bild wirklich Atem haben wird und dass dies nicht einfach nur ein künstlicher Trick ist. Die Technologie dazu existiert bereits, um so eine

Bildversion machen zu können. Dieses Bild wird dafür sorgen, dass Menschen das Malzeichen annehmen.

## Sein Zeichen

### Offenbarung Kapitel 13, Verse 16-18

**16Und es bewirkt (das Tier aus der Erde, der falsche Prophet), dass allen, den Kleinen und den Großen, den Reichen und den Armen, den Freien und den Knechten, ein Malzeichen gegeben wird auf ihre rechte Hand oder auf ihre Stirn, 17und dass niemand kaufen oder verkaufen kann als nur der, welcher das Malzeichen hat oder den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens. 18Hier ist die Weisheit! Wer das Verständnis hat, der berechne die Zahl des Tieres, denn es ist die Zahl eines Menschen, und seine Zahl ist 666.**

Der Transhumanismus- und Endzeit-Forscher Thomas Horn hat eine großartige Abhandlung über die zukünftigen Konsequenzen für den Menschen geschrieben, der sich selbst im Hinblick auf seinen Quellcode verändert.<sup>207</sup> Horns Ehefrau Nita meinte, dass die neu zusammengesetzte DNA (RDNA) das Mittel sein könnte, durch welches das Malzeichen des Tieres in einer ahnungslosen Welt<sup>208</sup> eingeführt werden könnte, nämlich durch die Umschreibung der DNA, so dass diese Person kein 100%iger Mensch mehr ist, sondern zum Teil Tier (Antichrist)<sup>209</sup>. Diese Annahme erscheint im Licht von alledem, was wir bereits erfahren haben, berechtigt.

Vermutlich wird den zurückgelassenen Menschen zu einem gewissen Zeitpunkt nach der Entrückung als Trost dafür, dass sie nicht von diesem Planeten hinweggenommen wurden, ermöglicht, wie „das Tier“ zu werden (der vermeintliche Führer der „Aliens“), indem sie ihre DNA umschreiben lassen können und so ihr Bild verändern – das Bild, das im Bild Gottes war (obwohl der Mensch in Sünde fiel) wird dadurch genetisch zum Bild des Tieres und natürlich von Satan und seinen Engeln. Das Malzeichen wird dann

einfach der Beweis (oder das Mittel selbst) für eine Person sein, dass sie sich der genetischen Transformation unterzogen hat. Diese Annahme des Malzeichens wird jeden für immer in die Hölle verdammen, weil sie dann nicht länger im Bild Gottes ist. Wie traurig wird es sein festzustellen, dass Menschen ihre Seelen für etwas verkauft haben, was Gott ihnen bereits geschenkt hatte. Der Mensch will sich verschönern, mehr Macht erlangen, ewig leben – aber ohne Gott. Doch Gott hat bereits einen Weg für die Menschen bereitet, zu solch einer Macht und zu ewigem Leben zu gelangen, wenn sie sich nur demütig Gott gegenüber verhalten und Ihn darum bitten.

### **Schlussfolgerung**

Wem wird Satan freiwillig sein eigenes genetisches Material überlassen? Die Linie durch Vermischung verschiedener Arten zu durchkreuzen, ist ein Verstoß gegen Gottes Naturgesetze. Die Söhne Gottes, die dies in den Tagen Noahs taten, haben sich dadurch selbst in den Abgrund/Tartarus befördert, so wie es Petrus schreibt:

#### **2.Petrus Kapitel 2, Vers 4**

**Denn wenn Gott die Engel nicht verschonte, die gesündigt hatten, sondern sie in Fesseln der Finsternis in den Abgrund warf, um sie zum Gericht aufzubewahren, ...**

Die Bestrafung für diese Grenzüberschreitung ist offensichtlich die Gefangenschaft bis zum letzten Gericht. Wir wissen, dass Satan nach der 7-jährigen Trübsalzeit in den Abgrund geworfen wird. Und vielleicht ist die „Zeugung“ seines eigenen Sohnes die Linie, die er nicht überschreiten darf. Wir können davon ausgehen, dass der so geschaffene Antichrist alle möglichen weltlichen Vorteile haben wird:

- Die beste Ausbildung
- Die Macht Satans
- Reichtum
- Die entsprechende Technologie

Der Antichrist wird Luzifer anbeten und wird die ultimative Macht anstreben, welche die menschlichen Fähigkeiten bei weitem übersteigen wird. Diese Person wird in der Tat der Eine sein, von dem Jesus Christus gesagt hat, dass er die ganze Welt gewinnen, dafür aber seine Seele verlieren wird.

### **Matthäus Kapitel 16, Vers 26**

**„Denn was hilft es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, aber sein Leben verliert? Oder was kann der Mensch als Lösegeld für sein Leben geben?“**

Die Weltreiche, die Satan Jesus Christus vor 2 000 Jahren angeboten hatte, wird diese Person dann besitzen. (Siehe Anhang 5, um einen sozial-ökonomischen Plan des Antichristen zu sehen.)

Er wird an Satans ureigenes genetisches Material kommen und es in seinen Körper als Neuzusammensetzung der DNA injizieren. Die RNA seines Körpers wird dazu beitragen, dass der DNA-Strang Satans in verschiedenen Teilen seines Körpers nachgebildet wird. Wenn dieser Prozess einmal abgeschlossen ist, wird seine genetische Zusammensetzung einen neuen Code haben – einen Code, der nicht genau dem von Adam entspricht (selbst in Adams gefallenem Zustand), sondern es wird ein erweiterter Code sein, der mit Satans Samen vermischt wurde, so wie Gott es erklärt hat in

### **1.Mose Kapitel 3, Vers 15**

**„Und ICH will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Samen und ihrem Samen: ER wird dir den Kopf zertreten, und du wirst Ihn in die Ferse stechen.“**

Satan wird es am Ende gelingen, die Fleischwerdung von Jesus Christus zu imitieren. Der Antichrist wird buchstäblich zum genetischen Sohn Satans werden, weil sich in seinem Körper Satans Samen mit seinem eigenen vermischt haben wird. Diese Schlussfolgerung stimmt voll und ganz mit dem überein, was in obigem Bibelvers gesagt wird und mit dem, was andere gefallene Engel in den Tagen Noahs getan hatten. Es entspricht auch

### **Daniel Kapitel 2, Vers 43**

**„Dass du aber Eisen mit Tonerde vermengt gesehen hast, bedeutet, dass sie sich zwar mit Menschensamen vermischen, aber doch nicht aneinander haften werden, wie sich ja Eisen mit Ton nicht vermischt.“**

Und es erklärt, wie das kleine Horn zu der hohen Position der anderen Hörner aufsteigen kann und wie der Antichrist es schafft, sie zu überholen.

Es passt zur Technologie des Transhumanismus, bei der unähnliche Arten jetzt vermischt werden können.

Und es entspricht ebenso den Forschungsergebnissen von John Mack und David Jacobs, die herausgefunden haben, dass die „Aliens“ eine Mischlingsrasse schaffen wollen.

Und letztendlich passt es zu den Erwartungen, dass „Außerirdische [...] einen Mann auswählen und ihn mit übermenschlichen Kräften und Kenntnissen ausstatten werden. Diese Person wird uns zur Weltregierung und zum

Weltfrieden führen.“<sup>210</sup>

Es ist sinnvoll und wahrscheinlich, dass das Malzeichen des Tieres ebenso eine Imitation von dem sein wird, was der HERR für die Gläubigen tun wird. ER wird uns geistlich und genetisch wiederherstellen, so dass wir Ihm gleichen. Wir werden in Seinem Bild sein; wir werden Seinem verherrlichten Leib angepasst sein und Seinen Namen in uns haben. Indem Satan sein genetisches Material an das Tier (das Jesus Christus „ersetzen“ soll) weitergibt und dann dem Tier anbietet, alles von seinem veränderten genetischen Material anzunehmen, imitiert Satan perfekt unsere Erlösung. Was Menschen wahrscheinlich dazu bringen wird, den Wunsch zu hegen, Satans Samen anzunehmen, sind die übernatürlichen Kräfte, die ihnen in diesem Zusammenhang versprochen werden.

Aus Filmen und wahren persönlichen Zeugnissen wissen wir, dass „Aliens“ als Lichtwesen erscheinen. Natürlich werden diejenigen, die an Jesus Christus glauben, tatsächlich echte Lichtkörper haben – aber das Tier wird ebenfalls herrliche Körper versprechen; doch das wird sich als Lüge und Betrug erweisen. Denn jene, die mit dem DNA-Wechsel (dem Malzeichen des Tieres) transformiert wurden, werden Satans DNA-Stränge bekommen. Vielleicht werden sie nicht sterben können, was wir sehen werden, wenn die Heuschrecken die Menschen in der Trübsalzeit 5 Monate quälen werden; und obwohl die Geplagten den Tod suchen, wird dieser von ihnen fliehen.

### **Offenbarung Kapitel 9, Vers 6**

**Und in jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen und ihn nicht finden; und sie werden begehren zu sterben, und der Tod wird von ihnen fliehen.**

Dies könnte sein, weil sie DNA-Stränge von Satan besitzen (der nicht stirbt).

Etwa 2 000 Jahre nach der echten Fleischwerdung von Jesus Christus und 6 000 Jahre nach dem Sündenfall des ersten Menschenpaares im Garten Eden wird Satan die Prophezeiung erfüllt haben, die Gott gegenüber Adam, Eva und ihm ausgesprochen hat, dass Er Feindschaft setzen wird zwischen Satans Samen und dem Samen der Frau. Indem Satan mit Hilfe der heutigen Technologie seinen eigenen Samen mit einem Sohn Adams vermischt, kann Satan endlich versuchen, seinen eigenen Samen in jeden Menschen dieses Planeten nachzubilden. Wenn ihm das gelingen würde, könnte er theoretisch sein eigenes Schicksal abwenden und einen Sieg in seinem Krieg gegen Gott erringen, bei dem er das Bild von Gott im Menschen genetisch zerstört.

Satan wird seinen langen Krieg, um das Bild von Gott zu zerstören, jedoch am Ende verlieren. Obwohl er erfolgreich viele täuschen und es Momente geben wird, in denen er siegreich aussieht, wird der HERR letztendlich eingreifen. Seine Etappensiege werden Satan dazu verleiten, an einen Endsieg zu glauben, den er beinahe in den Tagen Noahs errungen hätte. Damals war jeder Mensch dieses Planeten, mit Ausnahme von Noah und dessen Familie, moralisch und eventuell sogar genetisch verdorben. Mit nur 8 Personen, die ihm damals nur noch im Weg standen, muss Satan geglaubt haben, den Sieg in der Tasche zu haben. Nur sah er am Ende sein ganzes teuflisches Werk sich in Luft auflösen, als es durch die Sintflut zerstört wurde.

Und so wird es wahrscheinlich auch sein, wenn Jesus Christus auf die Erde zurückkehrt. Genau im letzten Augenblick wird der HERR Jesus Christus kommen, um das jüdische Volk zu retten und all die anderen, die während der Trübsalzeit zum Glauben an Jesus Christus gekommen sind und auf Ihn vertraut haben. ER wird den Antichristen und den falschen Propheten in den



Feuersee werfen, und Satan und seine Engel werden 1 000 Jahre lang im Abgrund gebunden werden. Der HERR wird auch die Nationen richten und Sein Reich errichten, das zunächst einmal 1 000 Jahre und danach für immer und ewig bestehen wird. Während der ersten 1 000 Jahre werden auf der Erde die Lebensumstände wiederhergestellt sein, die im Garten Eden verloren gegangen sind. Und das gilt für Mensch und Tier gleichermaßen. Am Ende wird Jesus Christus ein für allemal der Schlange den Kopf zertreten.

### **Erzählung: Mit den Augen des Tieres gesehen**

Die Szene spielt Augenblicke nach der Entrückung – über 700 Millionen Menschen sind soeben von der Erde hinweggenommen worden. Die „Aliens“ erscheinen alle gleichzeitig als strahlende Lichter über dem Globus am Firmament. Kurz nach diesem weltweiten Phänomen betritt ihr Führer, der ursprünglich in der Region geboren wurde, die früher als das Römische Reich bekannt war (ein riesiges Gebiet, das sich von Nordafrika bis nach England und bis hin zum Mittleren Osten erstreckte) und der ein Mischwesen zwischen Mensch und Dämon („Außerirdischer“) ist, die Bühne, um die Welt dazu zu bringen, seinen Vater, Luzifer, anzunehmen.

Aufgrund seines Einflusses und der Position, die dieser Mann innehat und der Kreise, in die er involviert ist, weiß er, dass es so etwas wie „Außerirdische“ nicht gibt. Er ist sich voll und ganz bewusst, dass die so genannten „Aliens“ in Wahrheit Dämonen sind. Viele Jahre seines Lebens hat er versucht, sich die Kräfte aus dem spirituellen Bereich der Dämonen und Luzifers nutzbar zu machen. Er glaubt, dass Luzifer der Eine ist, der der Menschheit Freiheit schenkt, und jetzt denkt er, dass er die Welt in die ultimative Freiheit führen wird – losgelöst vom Bild Gottes.

Dieser Mann hat alles erreicht, was sich ein Mensch nur wünschen kann: Geld, Macht und Einfluss – alles aufgrund seines Gehorsams Luzifers gegenüber. Aber er ist immer noch nicht zufrieden. Es gelüstet ihm nach noch mehr Macht – nach der ultimativen Macht. Er hegt den Wunsch, so wie seine aufgestiegenen Meister zu werden – einer von ihnen zu sein!

Satan hat seine Einweihungen in die finsternen Mächte und sein Streben nach der allergrößten Macht gesehen, und da seine eigene Zeit kurz ist, hat er beschlossen, dass dieser Mann derjenige sein soll, der „Luzifers DNA-Strang“ empfängt, Satans eigenen „Samen“. Indem der Antichrist und seine Anhänger die finsternen, blutigen Rituale durchführen, die Satan von ihnen zu praktizieren verlangt, können sie dafür sorgen, dass sich Satan physisch materialisiert. Das sind in der Tat ähnliche Praktiken, wie sie die alten Söhne Gottes durchgeführt haben und durch die sich auch die so genannten „Aliens“ materialisieren. Satan gibt diesem Mann seinen Samen und somit sein genetisches Material.

Der Antichrist nahm die neu zusammengesetzte DNA und injizierte sich diese Gene in seinen Körper. Oh, er kann sich noch gut an diesen Moment erinnern, als ihn diese Ehrfurcht und Macht überkam – er fühlte es vom ersten Augenblick an, als die Gene seines Vaters sich in seine eigenen DNA-Stränge einpflanzten. Danach arbeitete seine RNA völlig normal und bildete die neuen erweiterten Stränge nach. Eine einzige Zelle genügte schon, um sich in seinem Inneren zu transformieren. Mit jeder Minute, die verging, fühlte er sich großartiger und stärker. Er spürte die Macht durch seinen Körper strömen. Er war buchstäblich in ein Wesen völlig neuer Art umgewandelt worden. Und somit war das Bild seines eigentlichen Schöpfers, Gott, völlig zerstört!

Bald wird der Prozess abgeschlossen sein, und jede Zelle in seinem Körper ist dann transformiert. Ab diesem Moment werden die körperlichen Einschränkungen, die ihn bisher gebunden hatten, komplett verschwunden sein, und er wird direkt in den geistlichen Bereich sehen, mit ihm telepathisch kommunizieren, Feuer vom Himmel auf die Erde bringen, Gegenstände mittels Gedankenkraft bewegen können und sogar das unmittelbare Medium des Bösen sein. Er wird dann mit Luzifer all dessen Qualitäten teilen. Er wird dieselbe überschäumende Energie Luzifers besitzen! Sämtliche finsternen Mächte werden unter seinem Kommando stehen! Und das Größte von allem wird sein, dass Satan jetzt quasi als „Anzahlung“ solange von seinem Körper Besitz ergriffen hat, um ihn zu leiten, bis diese Transformation vollständig abgeschlossen ist. Er wird „das Tier“ sein, der Sohn des Verderbens, der Samen der Schlange.

Dieser Mann kennt die Pläne von seinem Erzfeind Adonai und dass Millionen Seelen von der Erde „entrückt“ werden. Um sich auf diesen Schlag vorzubereiten, hat sein listiger Vater jahrelang mittels Filmen, Kanälen von „Außerirdischen“, New Age-Kanälen und der Evolutionstheorie seine Lügen verbreitet, damit wenn die Entrückung erfolgt ist, die zurückgelassenen Bewohner der Erde nicht schlussfolgern, dass dies ein Werk seines Feindes war. Vielmehr werden sie das mit den „Aliens“ in Verbindung bringen. In dem Moment, nachdem die Entrückung stattgefunden hat, so lautet der Befehl Satans an seine Legionen, sollen sie sich einige Stunden lang auf der ganzen Welt gleichzeitig am Firmament manifestieren. Danach werden sie die vielen Lügen über diesen Punkt wiederholen und sagen, dass die „Außerirdischen“ die Entrückten von der Erde geholt hätten, weil sie sich nicht zur nächsten Ebene weiterentwickeln könnten oder wollten. Sogar Details, wie die Posaune, von der der Feind gesagt hat, dass sie vor der Entrückung ertönen wird, werden sie in ihren Betrug einbauen – so dass die Menschen sie nicht

als die letzte Posaune des Feindes ansehen werden, der damit Seinem Volk die Heimholung in den Himmel ankündigte; stattdessen werden die Zurückgebliebenen glauben, dass dies die Fanfare für die Ankunft des Maitreyas gewesen sei, dem Christus der Erde.

Jetzt sind all die Millionen endlich weg, und er, „das Tier“, eine echte Mischung aus Mensch und Satan, ein Bastard aus dem Reich von Hölle und Erde, wird der Welt seine Führung anbieten. Da sein Körper nun vollständig in diesen ultimativen Hybriden transformiert ist und er von seinem Vater, Satan, besessen ist, ahnt die Welt nicht, was sich hinter diesem Mann verbirgt. Er wird schnell die Kontrolle über die Menschheit übernehmen, was viele Jahrhunderte lang vorbereitet wurde. Er wird der völlig verängstigten Welt erklären, dass er in Wahrheit der Führer der so genannten „Aliens“ sei und dass er und sein Volk die Erde lange Zeit beobachtet und die Zeit der Katastrophen abgewartet hätten in der Gewissheit, dass dieser Moment kommen würde.

Seine erste Aktion wird sein, die Welt davon zu überzeugen, dass er ihr Retter ist. Seine Fähigkeiten werden leicht und schnell erkannt werden, da sie ja den menschlichen weit überlegen sind. Sein Vater Satan wird ihn bei allem, was er tut, leiten und ihm Vergünstigungen zukommen lassen, die ein normaler Mensch noch nie erlangt hat, denn er ist ja kein reinrassiger Mensch mehr.

Nach dem er das Verschwinden der Entrückten erklärt hat und „Frieden“ eingeleitet ist, kann Phase 2 beginnen. Der Bau des Tempels in Jerusalem – die Stätte, die sein Vater so heiß begehrt und worauf er sich schon so lange vorbereitet hat. Denn dort auf diesem Berg wird der Antichrist in diesem Tempel schließlich die Größe seines Vaters, Luzifer, demonstrieren und

erklären, dass er Gott sei und dies mit Zeichen und Wundern aller Art zu beweisen versuchen. Mit der Technologie, die die Menschen mit Hilfe der finsternen Mächte entwickelt haben, wird es möglich sein, aufzuzeigen, dass der Feind nicht der einzige Kluge ist. Sein Vater, Luzifer, ist genauso dazu in der Lage, Leben zu schaffen durch synthetische Biologie, Transgenetik und Transhumanismus – alles geniale Ideen seines Vaters. Selbst die Jungfraugeburt konnte mittels der neu zusammengesetzten DNA wiederholt werden. Luzifer und er werden der Welt zeigen, dass der Feind nicht so einzigartig ist, wie er immer tut und dass man ihn jetzt überhaupt nicht mehr braucht. Sie werden ein Bild aufstellen, dem sie Leben einhauchen werden. Es wird atmen und sprechen können. Mit ihm werden sie ihren Willen durchsetzen in Verbindung mit ihrer 200 Millionen starken Armee von Mischwesen, die sie bei den Entführungen geschaffen haben.

#### **Daniel Kapitel 8, Vers 12**

**Und das Heer wurde dahingegeben samt dem beständigen [Opfer] wegen des Frevels, und [das Horn] warf die Wahrheit zu Boden, und sein Unternehmen gelang ihm.**

#### **Offenbarung Kapitel 9, Vers 16**

**Und die Zahl des Reiterheeres war zweimal zehntausendmal zehntausend; und ich hörte ihre Zahl.**

Gleichzeitig werden sie den Menschen ein Angebot machen, dass sie nicht ablehnen werden. Sie werden ihnen die Möglichkeit einräumen, sich vom schwachen Bild des Feindes in sein eigenes Bild des Tieres zu verwandeln! Er, das Tier, wird seine eigenen Gene zur Verfügung stellen, die jetzt eine Kombination aus seinen ursprünglichen Genen und denen Satans, seines genetischen Vaters, sind. So können die Menschen sich genetisch mit ihm

vermischen. Auf diese Weise wird endlich das Bild des eigentlichen Schöpfers zerstört. So wird jeder Mensch auf diesem Planeten Erde von dem nicht mehr zeitgemäßen Bild des ursprünglichen Schöpfers und der Ähnlichkeit mit ihm in Satans Bild verwandelt. Gemeinsam können sie dann die Erde neu erschaffen, so wie sie sein soll – ein Planet ohne den ursprünglichen Schöpfer.

Wenn jemand dieses Befreiungsangebot der Bildtransformation ablehnt, wird er ausgelöscht. Und diejenigen, die es dankbar annehmen, erhalten ein Malzeichen an ihrer rechten Hand oder auf ihre Stirn. Dadurch zeigen sie, dass sie das Bild des Feindes aufgegeben haben. Aber warum sollte jemand so ein tolles Angebot ablehnen? Untersterblichkeit, Kräfte jenseits ihrer kühnsten Träume und die Erkenntnis über das Universum erwartet sie doch! Durch seine Gene, die selbst mit denen seines Vaters, Luzifer, vermischt wurden, könnten sie so werden wie er selbst. Indem sie Luzifers DNA-Strang übernehmen, werden sie von den katastrophalen Veränderungen, die über diese Erde kommen, nicht berührt; zumindest wird Satan ihnen das so sagen.

Dieses Mal werden sie Erfolg haben und nicht scheitern, wie damals in den Tagen vor der Sintflut. Sie haben sehr viel daraus gelernt. Und der Feind hat sogar versprochen, die Erde nicht noch einmal zu überfluten. Nichtsdestotrotz wird die Technologie der Menschen (viele von ihnen durch seinen Vater inspiriert) der Erde über diese schwierige Zeit hinweghelfen. Nichts und niemand wird sie in dieser Zeit noch aufhalten.

## **Fußnoten und zitierte Werke**

197

Nur die Kapitel 2-7 vom Buch Daniel sind in Aramäisch geschrieben worden, der Rest des Buches in Hebräisch.

198

Der hebräische Text verwendet hier die hiphil-Form (stem, binyan), die kausativ ist, was besagt, dass jemand ihn groß machen wird.

199

Entnommen am 24. Oktober 2010, (Horn)

<http://www.newswithviews.com/Horn/thomas114.htm>.

200

Ich wollte einen zweiten Beweis für die linguistische Verbindung, die Horn macht und habe in einigen Lexika und Kommentare nachgeschaut, aber nichts Konkretes gefunden. Daraufhin entschloss ich mich, meinen griechischen Freund Costas (in Griechenland) anzurufen, um mich zu erkundigen, ob *apoleia* als mit *Apollyon/Apollo* identisch gedacht werden kann. Er wiederholte, dass dies plausibel wahr ist, obwohl es nicht eine absolut notwendige Verbindung gibt.

201

**Sprüche Kapitel 16, Vers 4**

**Der HERR bewirkt [*pa'al*] alles zu seinem Ende, sogar das Böse [*rasha*] für den Tag des Unheils.**

Dieser Vers wird immer im calvinistischen Sinn ausgelegt, der besagt, dass Gott selbst die bösen Menschen zur Verdammnis (die Hölle) bestimmt hätte.

Wir müssen aber anmerken, dass das Wort für „Böse“ hier nicht im Plural steht (obwohl das bei vielen Bibeln der Fall ist), sondern im Singular. Von daher könnte man auch „der Böse“ übersetzen, das heißt „der Antichrist“.

Dasselbe Wort wird auch hier verwendet:

#### **Jesaja Kapitel 11, Vers 4**

... sondern Er wird die Armen mit Gerechtigkeit richten und den Elenden im Land ein unparteiisches Urteil sprechen. ER wird die Erde mit dem Stab Seines Mundes schlagen und den Gesetzlosen mit dem Hauch Seiner Lippen töten.

Und hier zum Vergleich:

#### **2.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 8**

Und dann wird der Gesetzlose geoffenbart werden, den der HERR verzehren wird durch den Hauch Seines Mundes, und den er durch die Erscheinung Seiner Wiederkunft beseitigen wird.

Somit wird in **Spr 16:4** keine Rede von einer Vorbestimmung zur ewigen Verdammnis, sondern davon, dass selbst der Antichrist (der Böse, der Gesetzlose) vom HERRN gebraucht wird, um das Ende von Gottes Plan herbeizuführen. Der Tag des Unheils ist vorbestimmt und entspricht der Trübsalzeit.

#### **Fußnoten und zitierte Werke**

202

Lidell-Scott-Jones *Lexicon of Classical Greek*.



203

Entnommen am 25. Oktober 2010 von [www.pantheon.org/articles/s/satyrs.html](http://www.pantheon.org/articles/s/satyrs.html).

204

Entnommen am 27. Oktober 2010 von [www.answers.com/library/Biology+Q%26A-cid-67690](http://www.answers.com/library/Biology+Q%26A-cid-67690).

205

Recombinant DNA (2. April 2008), *New World Encyclopedia*, entnommen am 23. Oktober 2010 von [www.newworldencyclopedia.org/entry/Recombinant\\_DNA?oldid=682672](http://www.newworldencyclopedia.org/entry/Recombinant_DNA?oldid=682672), Berg et al. 2007.

206

<http://www.biosicherheit.de/lexikon/703.plasmid.html>

<http://www.webmic.de/gentech.htm>

Plasmide sind kleine außer-chromosomische Ringe von bakterieller DNA, die dazu verwendet werden können, DNA in bakterielle Zellen zu befördern. Jedes Plasmid enthält ungefähr 5 Gene, und es macht ihm nichts aus, ein weiteres zu tragen. Wenn die Bakterie einmal eine Kopie von dem fremden Gen hat, behandelt es dieses als wäre es sein eigenes und vervielfältigt es jedes Mal, wenn es das Plasmid vervielfältigt (das versteht man unter DNA-Klonen). Im Verlauf von einem oder zwei Tagen werden Milliarden von Bakterien durch das eingefügte Gen aus dem codierten Protein aufgewühlt. Restriktionsenzyme werden von den Bakterien produziert als Reaktion auf die Bakteriophage (Virus)-Infektion. Die Enzyme schneiden die eindringende DNA in Stücke unter Berücksichtigung spezifischer DNA-Sequenzen (einengende Seiten genannt) – für gewöhnlich palindromisch. Wenn diese

Enzyme die DNA schneiden, hinterlassen sie oft Überhänge an den Enden der DNA, die man „klebrige Enden“ nennt.

207

Horns Untersuchungen haben wie ein Katalysator im Hinblick auf die Ideen in diesem Buch gewirkt.

208

Entnommen am 25. Oktober 2010 von  
[www.newswithviews.com/Horn/thomas123.htm](http://www.newswithviews.com/Horn/thomas123.htm).

209

Entnommen am 25. Oktober 2010 von  
[www.newswithviews.com/Horn/thomas160](http://www.newswithviews.com/Horn/thomas160).

210

David Lewis, *UFO:End-Time-Delusion*, S. 46.

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT

